

## Außer Dienst <sup>26.8.05</sup>

### Wasserwerk Gadsdorf fördert nicht mehr

**GADSDORF** ■ Das Wasserwerk Gadsdorf ist in diesem Sommer erstmals nicht mehr in Betrieb. Die vergleichsweise kleine Anlage mit einer Förderleistung um die 2000 Kubikmeter Wasser pro Monat wurde vom Netz genommen, weil sie zu kostenintensiv war. Das große und wesentlich leistungsfähigere Wasserwerk Lindenbrück versorgt jetzt jene Orte mit, die bisher ihr Wasser aus Gadsdorf erhielten.

In den nächsten Monaten werden die so genannten Brunnen des Wasserwerkes Gadsdorf gesichert, das sind

die Schächte mit den Pumpen – bis das gesamte Bauwerk eines Tages abgerissen wird.

Im Bereich des Wasser- und Abwasserzweckverbandes KMS fördern jetzt noch die Wasserwerke Lindenbrück, Kummersdorf-Gut, Rangsdorf und Stangenhagen.

Die meisten Orte im Bereich des KMS beziehen ihr Trinkwasser aus Lindenbrück. Das Wasserwerk Sperenberg war im Jahre 2003 nach einem Sulfateinbruch vom Netz genommen worden. Im selben Jahr wurde auch das betagte Wasserwerk Rehagen geschlossen. gs